



# Inhalt

1. Vorab.....	3
2. Übergang in die Sekundarstufe I.....	4
Schulformwahl .....	4
Schulformempfehlungen .....	6
3. Schulformwechsel innerhalb der Sekundarstufe I.....	8
Schulformwechsel innerhalb der Sekundarstufe I nach Schulform .....	8
Schulwechsel innerhalb der Sekundarstufe I nach Schulform und Jahrgangsstufen .....	9
4. Übergänge in die gymnasiale Oberstufe der Sekundarstufe II.....	12
Übergangsquoten insgesamt.....	12
Übergangsquoten nach abgebenden Schulformen.....	13
5. Verhältnis Schulort zu Wohnort.....	17
Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I nach Schulform und Schulort .....	17
Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I nach Wohnort und Schulort .....	18
Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe nach Schulform und Schulort .....	20
Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe nach Wohnort und Schulort.....	21
6. Bevölkerungsprognosen Grundschule und Sekundarstufe I .....	22
Prognosen für die Altersgruppen „Übergang Grundschule“ und „Übergang Sekundarstufe I“ .....	22
Prognosen für die Altersgruppen „Grundschule insg.“ und „Sekundarstufe I insg.“ .....	23
7. Ausblick .....	25
8. Tabellenanhang.....	26
Abbildungsverzeichnis .....	34
Tabellenverzeichnis .....	35

# 1. Vorab

## ***Schullandschaft im Wandel:***

- » Wie entwickeln sich die Zahlen der Schülerinnen und Schüler in den verschiedenen Schulformen?
- » Wie verändern sich die Übergangsquoten für die unterschiedlichen weiterführenden Schulformen?
- » Setzt sich der Trend zur „schulischen Höherqualifizierung“ fort?
- » Wie wohnortnah gibt es das gewählte Schulangebot?
- » Wie sehen die Prognosen für die Zahl der Schülerinnen und Schüler in den kommenden Jahren aus?

Zu diesen Themenfeldern fasst der Kreis Steinfurt in Kooperation mit den 24 kreisangehörigen Kommunen jährlich die zentralen Daten für unsere Region zusammen.

Die Daten beruhen auf Angaben der amtlichen Statistik (IT.NRW) (Kapitel 2 bis 5) bzw. der Einwohnermeldeämter der kreisangehörigen Kommunen (Kapital 6).

Im Tabellenanhang (Kapitel 8) finden sich die Daten zu allen Abbildungen in den folgenden Kapiteln.

## ***Anmerkungen zu den Daten der amtlichen Schulstatistik vom Landesbetrieb Information und Technik (IT.NRW):***

- » Die Daten der amtlichen Schulstatistik werden einmal jährlich zum Stichtag 15.10. im Rahmen einer Totalerhebung an allen allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Auftrag des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSW NRW) erfasst.
- » Mit der Meldung zum 15.10. werden grundsätzlich die Daten für das laufende Schuljahr erhoben. Eine Ausnahme hiervon stellt der Bereich der Abgänge dar. Hier wird der Übergang vom Vorjahr in das laufende Schuljahr abgebildet.
- » Aus Datenschutzgründen werden alle Werte die kleiner als 5 sind auf 5 aufgerundet. Alle Grafiken und Tabellen mit Aufrundungen sind gekennzeichnet. In der Regel sind die Aufrundungen auch bei der Berechnung von Gesamtsummen verwendet worden.

Sollten Sie über die hier veröffentlichten Ausführungen hinaus Informationen benötigen, wenden Sie sich gerne an das Bildungsmonitoring im Bildungsbüro des Kreises Steinfurt.

## 2. Übergang in die Sekundarstufe I

Innerhalb der Bildungsbiografie sind Übergänge von großer Bedeutung. Sie markieren neue Lebensabschnitte. Nach der Grundschulzeit müssen Kinder gemeinsam mit ihren Eltern über die weiterführende Schulform entscheiden

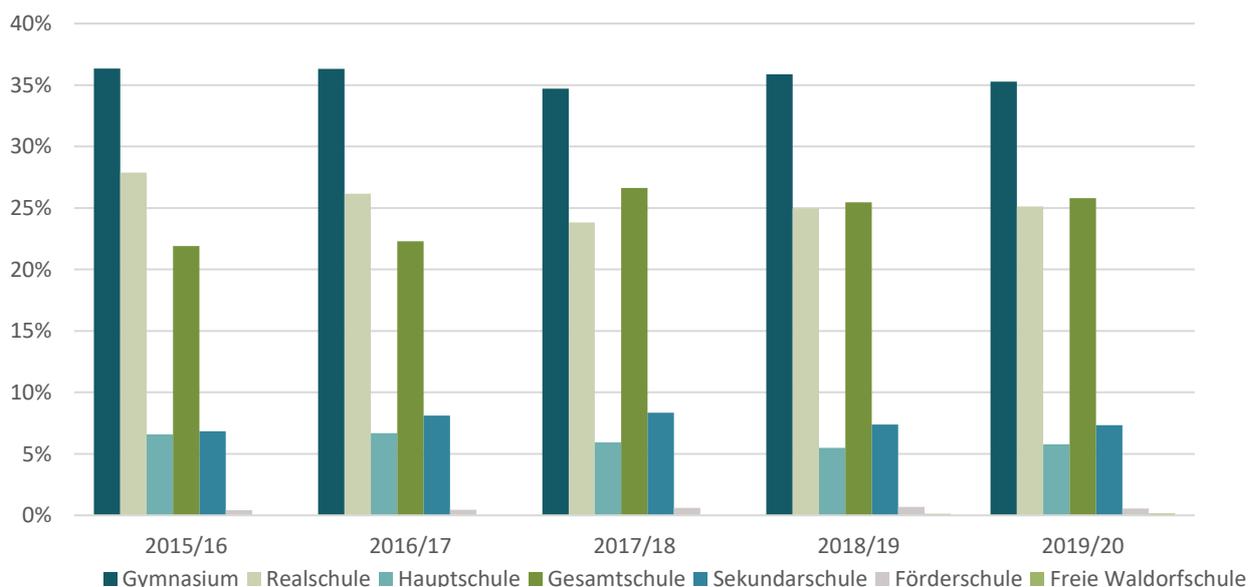
### Schulformwahl

Die Schullandschaft befindet sich in einem Wandlungsprozess, der zu einer Verlagerung der Schülerströme führt. Die Sekundarschule ist eine noch relativ neu eingerichtete Schulform, die sich im Aufbau befindet, ebenso einige der Gesamtschulen im Kreis Steinfurt. Auch laufen viele Hauptschulen - und teilweise auch Realschulen – aus.

### Entwicklung der Übergangsquoten in die Sekundarstufe I

Dargestellt sind die Überganganteile von der Grundschule zu den weiterführenden Schulformen. Sie geben an, mit welchem Anteil die Grundschülerinnen und -schüler auf die verschiedenen Schulformen der Sekundarstufe I wechseln. Durch den Vergleich der vergangenen Jahre lassen sich Veränderungen im Schulwahlverhalten erkennen. Erfasst sind die Schülerinnen und Schüler aller Grundschulen im Kreis Steinfurt, die im Anschluss an die Grundschulzeit eine weiterführende Schulform in NRW besuchen. Nicht berücksichtigt sind die Schülerinnen und Schüler, die sich für eine weiterführende Schule außerhalb von NRW entschieden haben.

Abbildung 1: **Übergangsquoten der Grundschulen im Kreis Steinfurt in die Sekundarstufe I, nach weiterführenden Schulformen**



Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Abbildung 1 zeigt, dass sich zum Schuljahreswechsel in 2019 insgesamt 35 Prozent der Schülerinnen und Schüler für das Gymnasium als weiterführende Schulform entschieden haben. In Vergleich zum letzten Jahr ist der Anteil leicht gesunken.

## Übergang in die Sekundarstufe I kumuliert nach Kommunen im Kreis Steinfurt

In Tabelle 1 sind die Abgängerinnen und -abgänger der Grundschulen im Kreis Steinfurt dargestellt, kumuliert nach der Kommune ihrer Grundschule und der Wahl der weiterführenden Schulform zum Schuljahreswechsel in 2019. Nicht berücksichtigt sind die Schülerinnen und Schüler, die sich für eine weiterführende Schulform außerhalb von NRW entschieden haben.

Zum Schuljahr 2019/20 haben im Kreis Steinfurt insgesamt **4038 Schülerinnen und Schüler** von der Grundschule in eine Schulform der Sekundarstufe I gewechselt.

Die Tabelle zeigt beispielsweise, dass an den Grundschulen in Emsdetten zum Schuljahreswechsel in 2019 insgesamt 322 Schülerinnen und Schülern zu Schulen der Sekundarstufe I gewechselt sind. Davon haben sich 34,8 Prozent für das Gymnasium entschieden.

**Tabelle 1: Übergang der Grundschulen im Kreis Steinfurt in die Sekundarstufe I, kumuliert nach der Kommune der Grundschule und der Wahl der weiterführenden Schulform, Schuljahreswechsel 2019**

Kommune	gesamt		Gymnas.		Realschule		Hauptschule		Gesamtsch.		Sekundars.		Fördersch.	
	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
Altenberge	100	84	46,4	39	13,1	11	0,0	0	40,5	34	0,0	0	0,0	0
Emsdetten	100	322	34,8	112	37,9	122	8,7	28	13,4	43	2,2	7	1,6	5
Greven	100	349	34,7	121	22,1	77	1,4	5	39,0	136	1,4	5	1,4	5
Hopsten	100	67	25,4	17	50,7	34	23,9	16	0,0	0	0,0	0	0,0	0
Hörstel	100	216	31,5	68	19,4	42	2,3	5	44,4	96	0,0	0	2,3	5
Horstmar	100	45	31,1	14	11,1	5	0,0	0	0,0	0	46,7	21	11,1	5
Ibbenbüren	100	471	37,2	175	29,3	138	7,2	34	25,3	119	0,0	0	1,1	5
Ladbergen	100	67	23,9	16	7,5	5	0,0	0	49,3	33	11,9	8	0,0	0
Laer	100	63	30,2	19	20,6	13	0,0	0	19,0	12	30,2	19	0,0	0
Lengerich	100	206	36,9	76	2,4	5	0,0	0	58,3	120	0,0	0	2,4	5
Lienen	100	81	29,6	24	0,0	0	0,0	0	50,6	41	13,6	11	6,2	5
Lotte	100	114	22,8	26	13,2	15	4,4	5	55,3	63	0,0	0	4,4	5
Metelen	100	77	26,0	20	31,2	24	0,0	0	0,0	0	36,4	28	0,0	0
Mettingen	100	102	30,4	31	41,2	42	19,6	20	8,8	9	0,0	0	0,0	0
Neuenkirchen	100	123	44,7	55	4,1	5	0,0	0	0,0	0	51,2	63	0,0	0
Nordwalde	100	86	37,2	32	29,1	25	0,0	0	33,7	29	0,0	0	0,0	0
Ochtrup	100	221	30,8	68	46,2	102	16,3	36	2,3	5	2,3	5	2,3	5
Recke	100	127	26,8	34	41,7	53	27,6	35	0,0	0	0,0	0	3,9	5
Rheine	100	649	40,8	265	16,8	109	0,0	0	23,0	149	17,9	116	0,8	5
Saerbeck	100	75	24,0	18	6,7	5	6,7	5	62,7	47	0,0	0	0,0	0
Steinfurt	100	308	33,1	102	38,0	117	16,6	51	7,5	23	1,6	5	1,6	5
Tecklenburg	100	71	38,0	27	7,0	5	7,0	5	47,9	34	0,0	0	0,0	0
Westerkappeln	100	111	27,0	30	17,1	19	4,5	5	46,8	52	0,0	0	4,5	5
Wettringen	100	111	31,5	35	44,1	49	4,5	5	4,5	5	15,3	17	0,0	0
<b>Kreis Steinf.</b>	<b>100</b>	<b>4038</b>	<b>35,3</b>	<b>1424</b>	<b>25,1</b>	<b>1014</b>	<b>5,8</b>	<b>233</b>	<b>7,3</b>	<b>296</b>	<b>7,3</b>	<b>296</b>	<b>0,6</b>	<b>23</b>

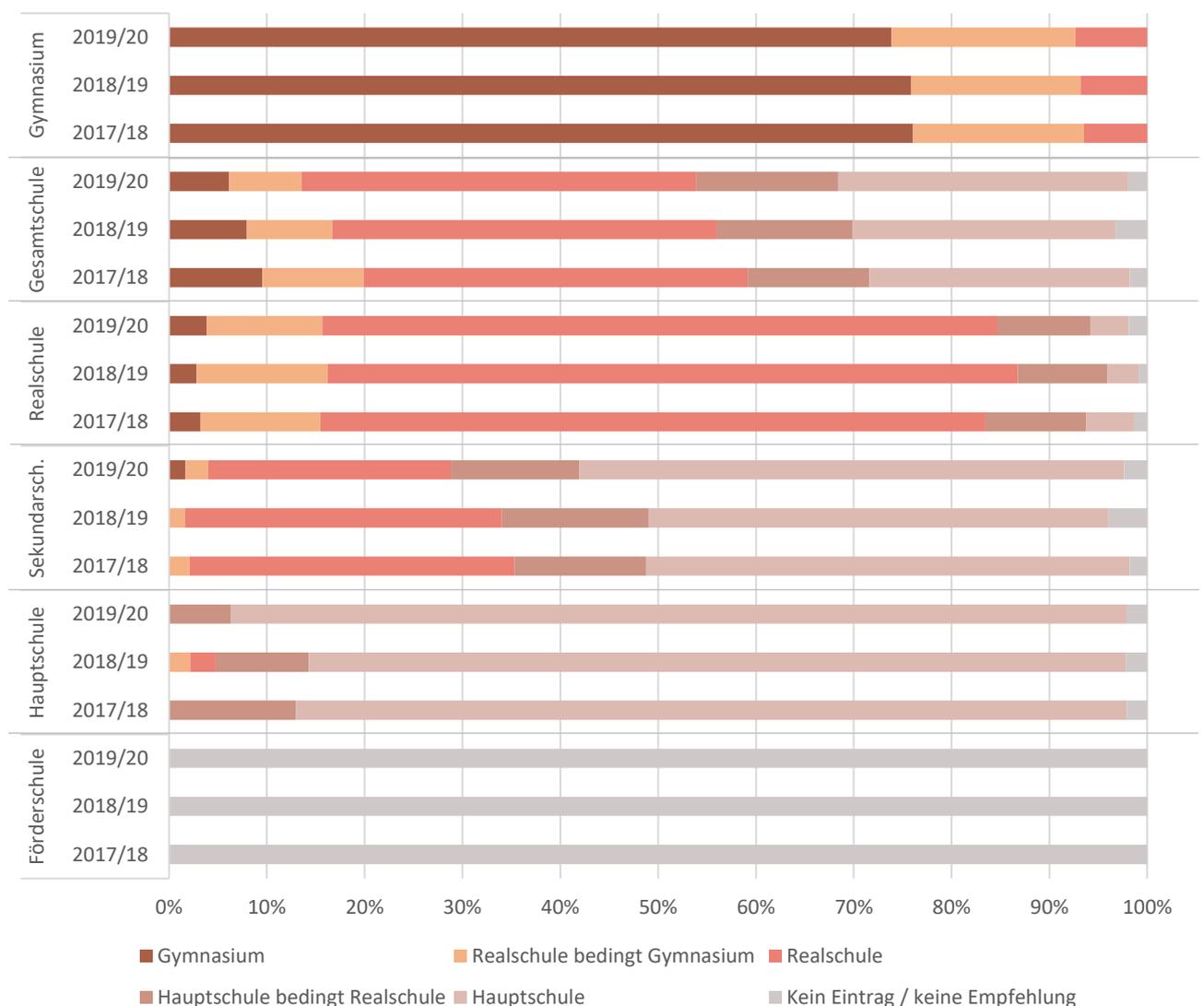
Alle Werte unter 5 auf 5 aufgerundet. Aufgrund zu geringer Fallzahlen wird auf die Darstellung der Freine Waldorfschule in dieser Tabelle verzichtet. Die Gesamtzahlen für den Kreis Steinfurt enthalten keine Rundungen. Daher entsprechen sie nicht der Summe der Zahlen für die Kommunen. Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

## Schulformempfehlungen

Auch wenn die Wahl der weiterführenden Schule in Nordrhein-Westfalen von der Entscheidung der Eltern abhängt, haben die Schulformempfehlungen, die Schülerinnen und Schüler zum Ende ihrer Grundschulzeit von den Lehrkräften erhalten, einen großen Einfluss auf die Schulwahl. Die Schulformempfehlung wird für eine der drei Schulformen Hauptschule, Realschule oder Gymnasium ausgesprochen. Bei einer Hauptschulempfehlung kann die bedingte Eignung zum Besuch der Realschule, bei einer Realschulempfehlung die bedingte Eignung zum Besuch eines Gymnasiums ausgesprochen werden.

Dargestellt sind die Abgängerinnen und -abgänger der Grundschulen im Kreis Steinfurt zum Schuljahreswechsel nach der Wahl der weiterführenden Schulform und der von der Grundschule ausgesprochenen Schulformempfehlung. Nicht berücksichtigt sind die Schülerinnen und Schüler, die sich für eine weiterführende Schulform außerhalb von NRW entschieden haben.

Abbildung 2: **Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe I, nach Schulformwahl und Schulformempfehlungen**



Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Abbildung 2 (vorherige Seite) zeigt z.B., dass von den Schülerinnen und Schülern aus dem Kreis Steinfurt, die sich im Anschluss an ihre Grundschulzeit für den Besuch eines Gymnasiums entschieden haben, im Schuljahr 2019/20 insgesamt 73,5 Prozent (Schuljahr 2018/19: 75,7 Prozent) eine entsprechende Empfehlung ihrer Grundschule bekommen haben.

### 3. Schulformwechsel innerhalb der Sekundarstufe I

Nordrhein-Westfalen hat ein mehrgliedriges Schulsystem, wodurch auch im Verlauf der Schullaufbahn Wechsel zwischen den Schulformen möglich sind. Je nach Schulform und Klassenstufe variiert die Zahl der Schulformwechsler und stellt Schulen vor unterschiedliche Herausforderungen. Schulformwechsel in der Sekundarstufe I geben Hinweise auf die Durchlässigkeit des gegliederten Schulsystems und die Mobilität der Schülerinnen und Schüler zwischen den Schulformen.

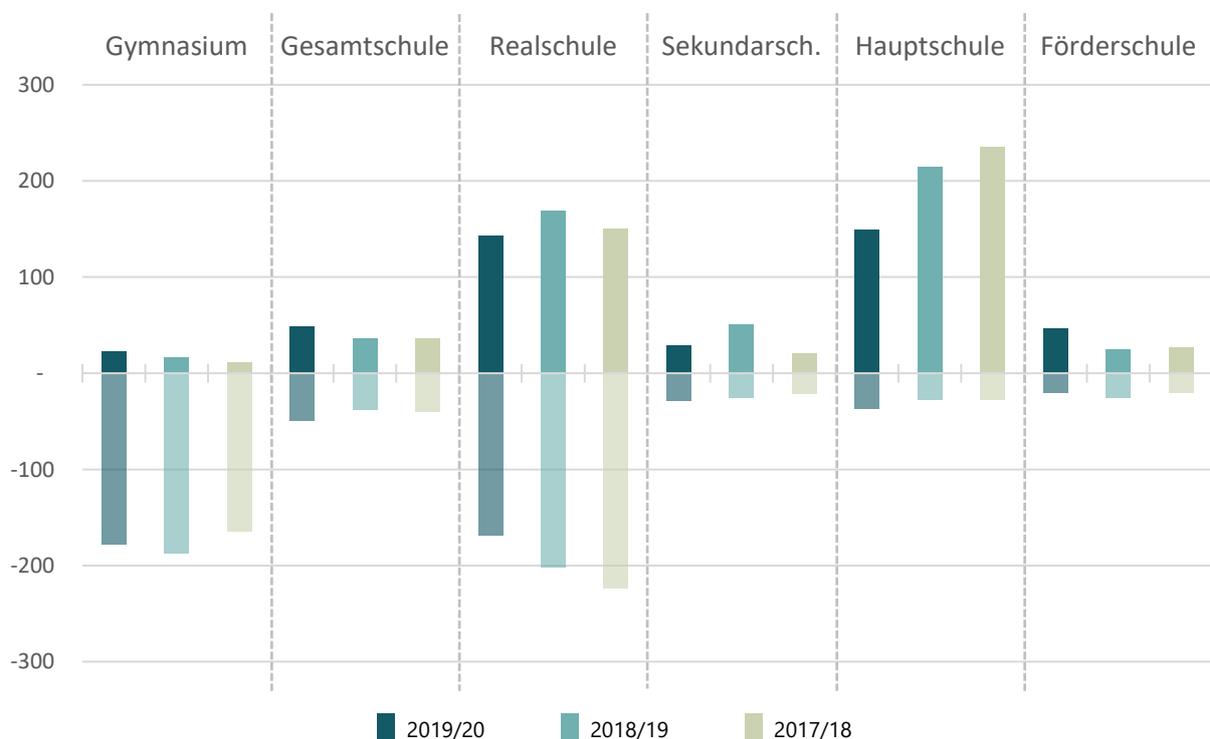
#### Schulformwechsel innerhalb der Sekundarstufe I nach Schulform

Dargestellt sind Schulwechsel innerhalb der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5 bis 9) zwischen den verschiedenen Schulformen. Erfasst sind die Zu- und Abgänge aus dem Blickwinkel der weiterführenden Schulen im Kreis Steinfurt. Ein Wechsel der Schulform wird auch über die Kreisgrenzen hinaus erfasst, wenn jemand von außerhalb an die Schulen im Kreis Steinfurt wechselt oder umgekehrt. Nicht berücksichtigt sind Schulwechsel innerhalb der selben Schulform.

##### Schulformwechsel insgesamt

438 Zugänge, 482 Abgänge in 2019/20

Abbildung 3: **Wechsel zwischen den Schulformen aus Sicht der weiterführenden Schule, kumuliert für die Jahrgangsstufen 5 bis 9**



Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Diese Abbildung zeigt u.a., dass zum Schuljahr 2019/20 im Kreis Steinfurt die Realschulen die Schulform mit der höchsten Wechselbewegung war. Bei insgesamt 143 Zugängen von anderen Schulformen sind gleichzeitig 169 Schülerinnen und Schüler von der Realschule abgegangen (Schuljahr 2018/19: 169 Zugänge und 202 Abgänge).

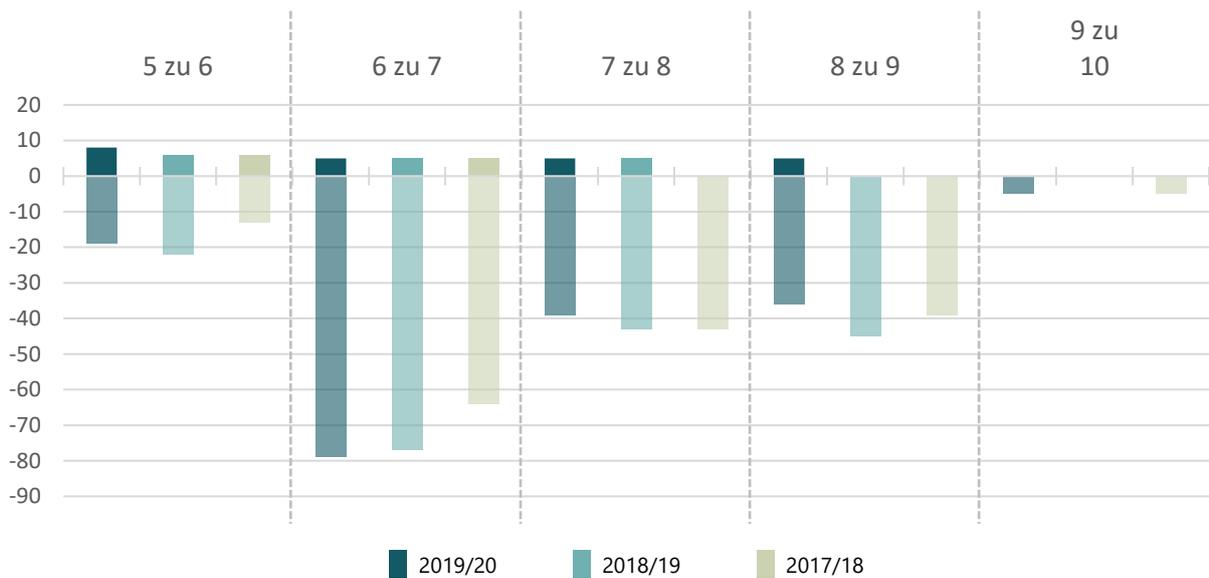
## Schulwechsel innerhalb der Sekundarstufe I nach Schulform und Jahrgangsstufen

Dargestellt sind die Schulformwechsel kumuliert aus dem Blickwinkel der jeweiligen Schulform im Kreis Steinfurt und detailliert nach den Jahrgangsstufen.

### Schulformwechsel Gymnasium

23 Zugänge, 178 Abgänge in 2019/20

Abbildung 4: **Wechsel vom Gymnasium zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9**

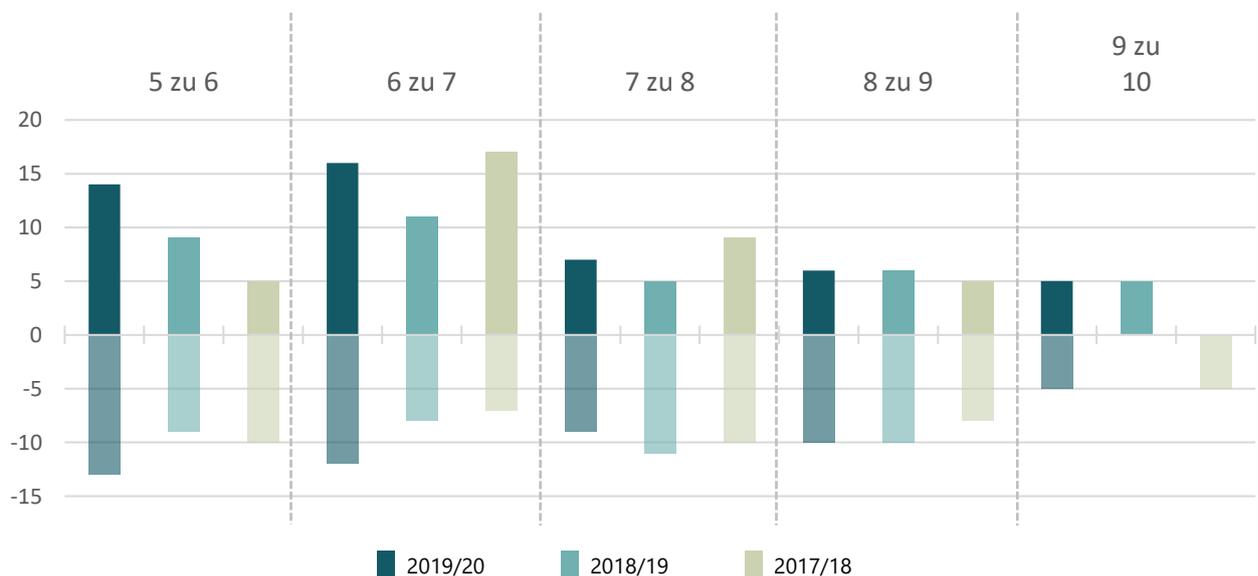


Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Schulformwechsel Gesamtschule

48 Zugänge, 49 Abgänge in 2019/20

Abbildung 5: **Wechsel von der Gesamtschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9**

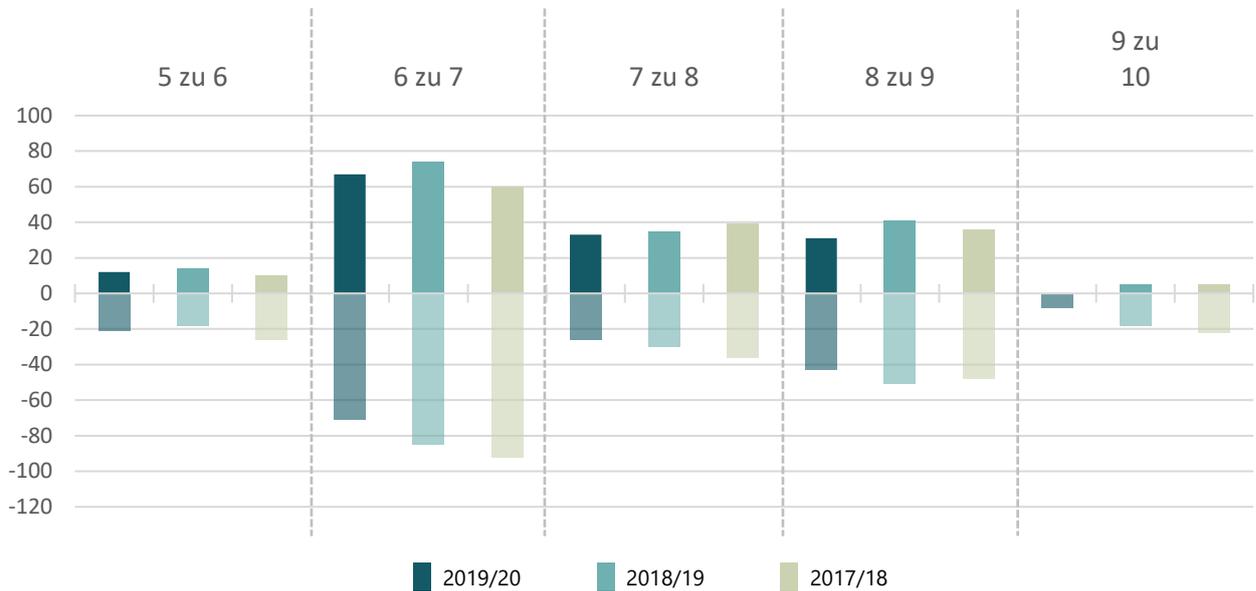


Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Schulformwechsel Realschule

143 Zugänge, 169 Abgänge in 2019/20

Abbildung 6: Wechsel von der Realschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9

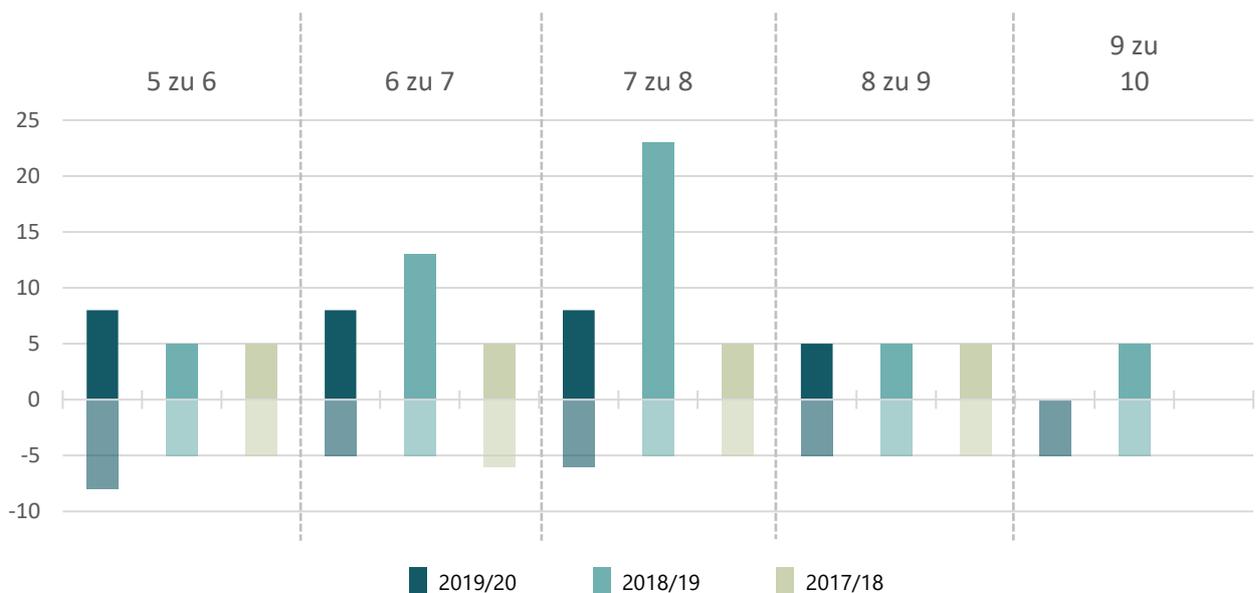


Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Schulformwechsel Sekundarschule

29 Zugänge, 29 Abgänge in 2019/20

Abbildung 7: Wechsel von der Sekundarschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9

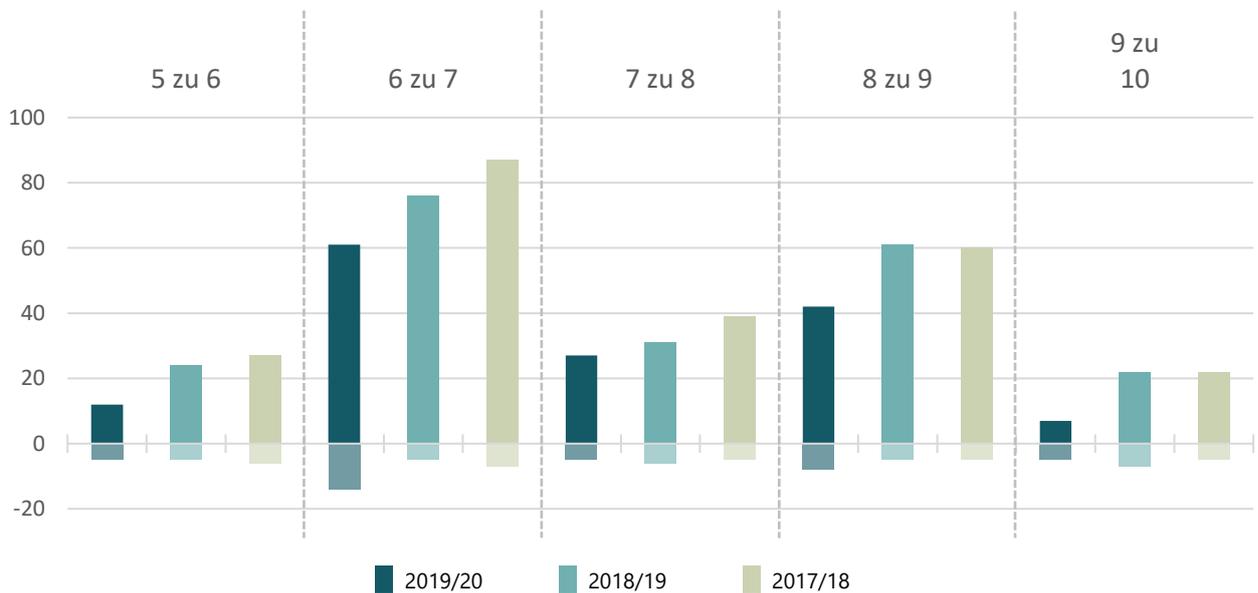


Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Schulformwechsel Hauptschule

149 Zugänge, 37 Abgänge in 2019/20

Abbildung 8: Wechsel von der Hauptschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9

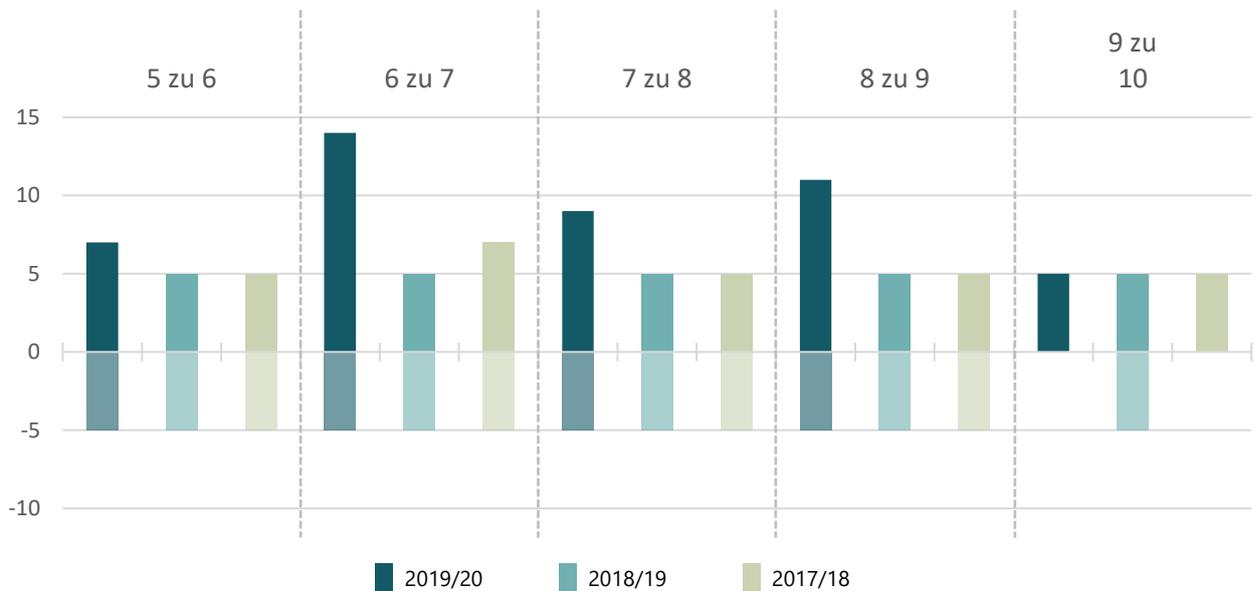


Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Schulformwechsel Förderschule

46 Zugänge, 20 Abgänge in 2019/20

Abbildung 9: Wechsel von der Förderschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9



Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

## 4. Übergänge in die gymnasiale Oberstufe der Sekundarstufe II

Nach dem Abschluss in der Sekundarstufe I stehen den Jugendlichen verschiedene Möglichkeiten für den weiteren Bildungsweg offen. Sie können z.B. eine duale Ausbildung beginnen oder sich in der Sekundarstufe II schulisch weiterbilden. Mit entsprechendem Abschluss ist ein Besuch der gymnasialen Oberstufe möglich, die an Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs angeboten wird. Die Berufskollegs haben dabei differenzierte fachliche Ausrichtungen, die teilweise gleichzeitig einen Berufsabschluss ermöglichen.

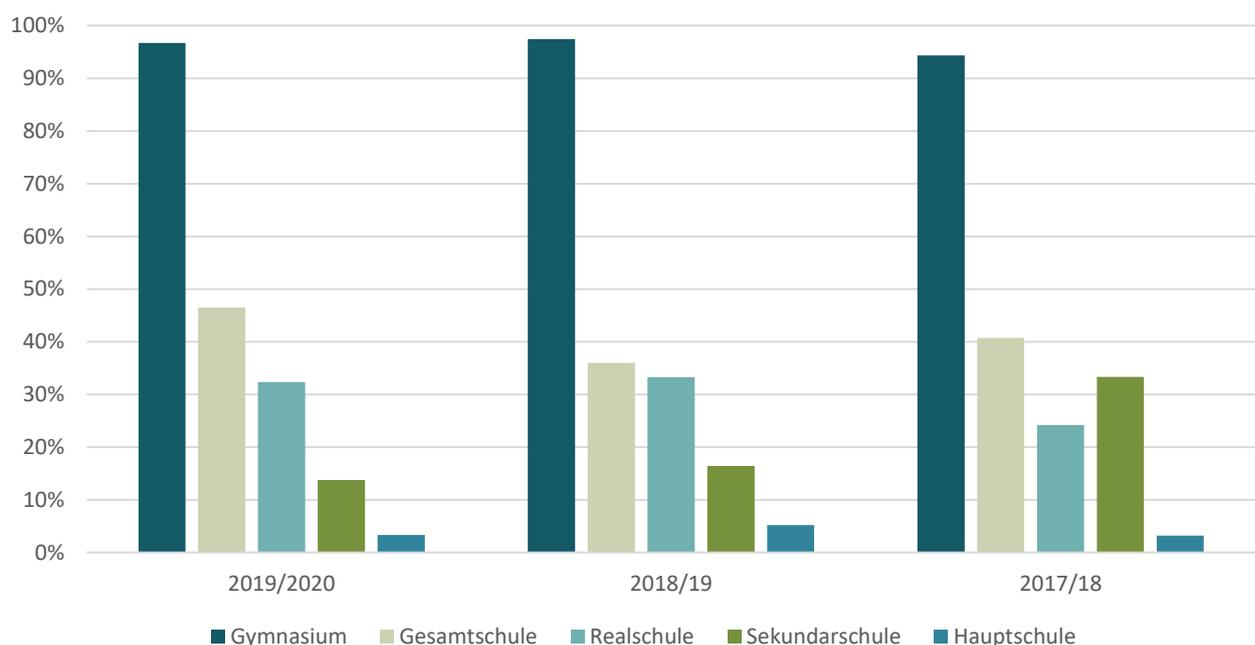
Der Eintritt in die gymnasiale Oberstufe ist für die Gymnasiasten mit dem Versetzungszeugnis in die Einführungsphase (EF) / Jahrgangsstufe 10 und für die Schülerinnen und Schüler anderer Schulformen mit dem Erreichen der Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk möglich.

### Übergangsquoten insgesamt

Um einen Eindruck zu bekommen, wie viele Schülerinnen und Schüler sich im Anschluss an die Sekundarstufe I für den Besuch der gymnasialen Oberstufe entscheiden, wird die Übergangsquote von der Sekundarstufe I in die gymnasiale Oberstufe herangezogen. Gemessen wird sie an der Schülerzahl der Abgangsklassen der Sekundarstufe I des Vorjahres (ohne Förderschulen / Freie Waldorfschulen / sonstige Schulen). Dargestellt ist die Übergangsquote differenziert nach Schulformen aus Sicht der bisherigen Schule.

Insgesamt wechselten 52 Prozent der Schülerinnen und Schüler des letzten Jahrgangs der Sekundarstufe I in die gymnasiale Oberstufe.

Abbildung 10: **Übergangsquote von allgemeinbildenden Schulen im Kreis Steinfurt in die gymnasiale Oberstufe**



%-Werte siehe Tabellenanhang

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Die Abbildung zeigt, dass an den Gymnasien im Kreis Steinfurt 96,7 Prozent der Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 zum Schuljahreswechsel in 2019 (Schuljahreswechsel 2018: 97,5 Prozent) in die gymnasiale Oberstufe übergegangen sind. Im Vergleich dazu haben sich von den 10-Klässlern der Gesamtschulen lediglich 46 Prozent (Schuljahreswechsel 2018: 36 Prozent) für den Besuch der gymnasialen Oberstufe entschlossen.

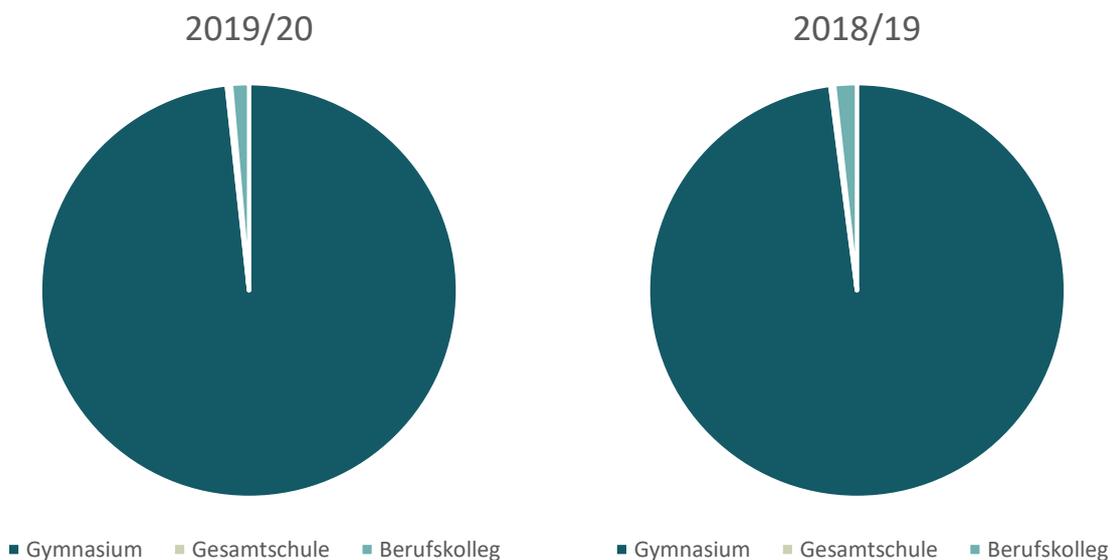
## Übergangsquoten nach abgebenden Schulformen

Dargestellt sind, aus dem Blickwinkel der abgebenden Schule, die Schülerinnen und Schüler, die sich im Anschluss an die Sekundarstufe I für einen Übergang in die gymnasiale Oberstufe entschieden haben. Erfasst sind nur diejenigen, die zuvor eine Schule der Sekundarstufe I im Kreis Steinfurt besucht haben. Der Übergang in die gymnasiale Oberstufe kann dabei aber auch über die Kreisgrenzen hinaus erfolgt sein. Differenziert wird nach den Bildungszweigen Gymnasium, Gesamtschule und Berufskolleg.

### Gymnasium nach Jahrgangstufe 9

Übergänge 2019: 1460, Übergänge 2018: 1612

Abbildung 11: **Verteilung des Übergangs der Gymnasien nach Jahrgangsstufe 9 im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe**



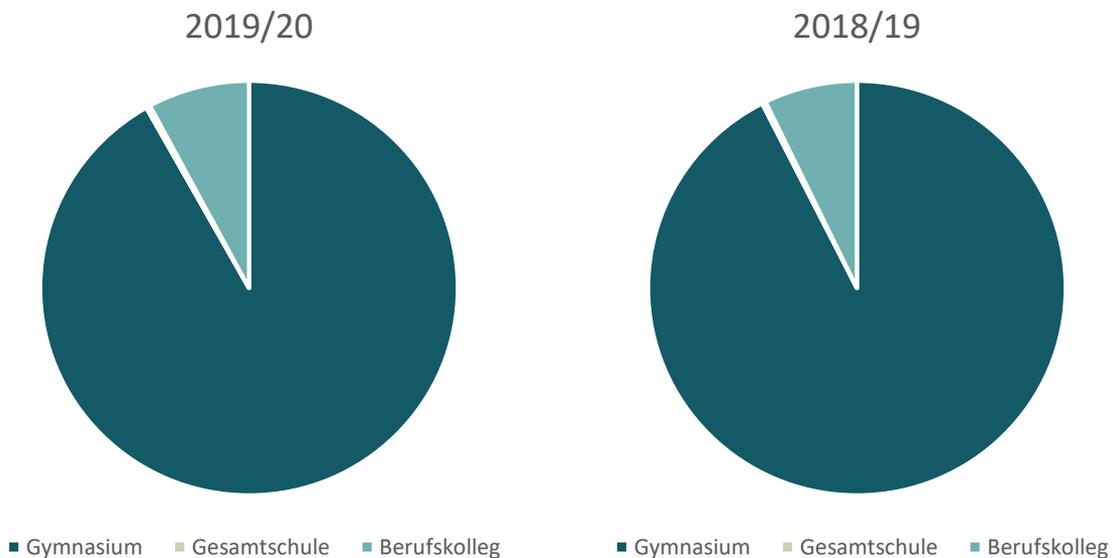
Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

In dieser Abbildung sind die Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die im Anschluss an die Jahrgangsstufe 9 am Gymnasium in eine gymnasiale Oberstufe wechseln. Der Anteil von 98,3 Prozent beinhaltet im Einzelfall auch Wechsel von anderen Gymnasien, der überwiegende Teil besteht aber aus Schülerinnen und Schüler, die von der Sekundarstufe I in die gymnasiale Oberstufe ihrer Schule übergehen.

## **Gymnasium nach der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 10)**

Übergänge 2019: 1563, Übergänge 2018: 1707

Abbildung 12: **Verteilung des Übergangs der Gymnasien nach Jahrgangsstufe 10 im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe**



Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

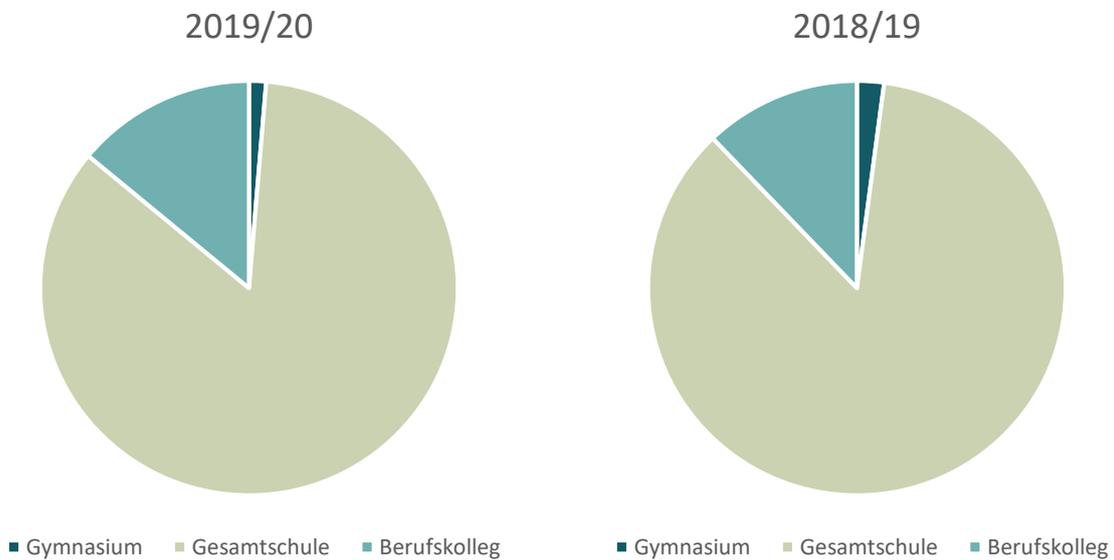
In dieser Abbildung sind die Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die im Anschluss an die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 10) in die nächste Stufe ihres Gymnasiums versetzt werden (91,8 Prozent) oder in die gymnasiale Oberstufe einer anderen Schulform wechseln.

Ein Wechsel vom Gymnasium in die gymnasiale Oberstufe am Berufskolleg ist bereits nach der Jahrgangsstufe 9 möglich, erfolgt aber vermehrt erst nach Ende der Einführungsphase. Dieses Übergangsverhalten hängt mit den Strukturen von G8 zusammen. Am allgemeinbildenden Gymnasium erwerben die Schülerinnen und Schüler mit der Versetzung am Ende der Klasse 9 zwar die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, den mittleren Bildungsabschluss erhalten sie aber erst nach der Einführungsphase mit der Versetzung in die Qualifizierungsphase.

### Gesamtschule

Übergänge 2019: 379, Übergänge 2018: 239

Abbildung 13: **Verteilung des Übergangs der Gesamtschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungswege der gymnasialen Oberstufe**

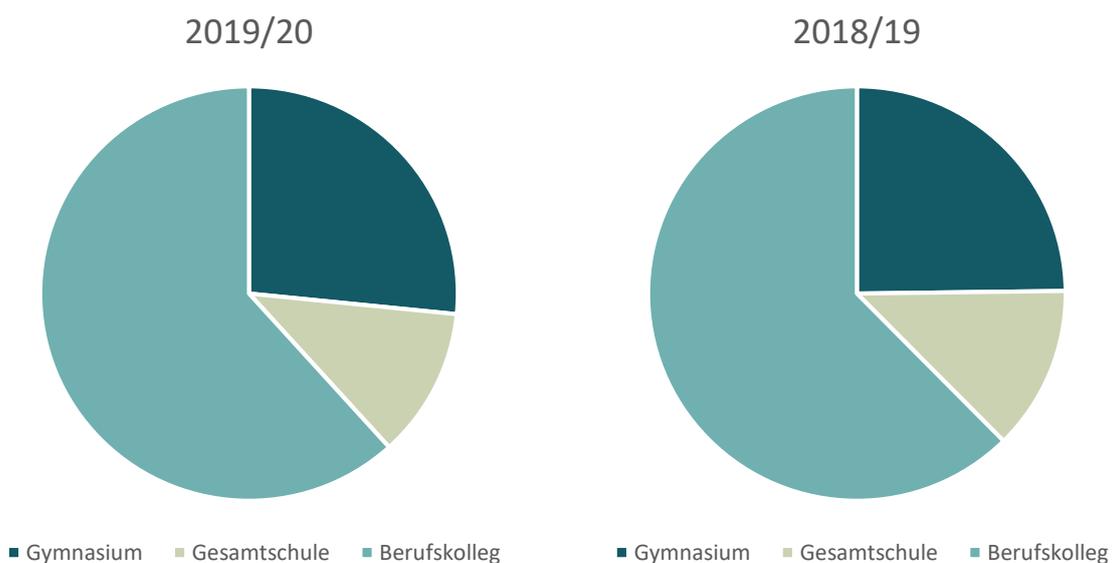


absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Realschule

Übergänge 2019: 410, Übergänge 2018: 500

Abbildung 14: **Verteilung des Übergangs der Realschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungswege der gymnasialen Oberstufe**

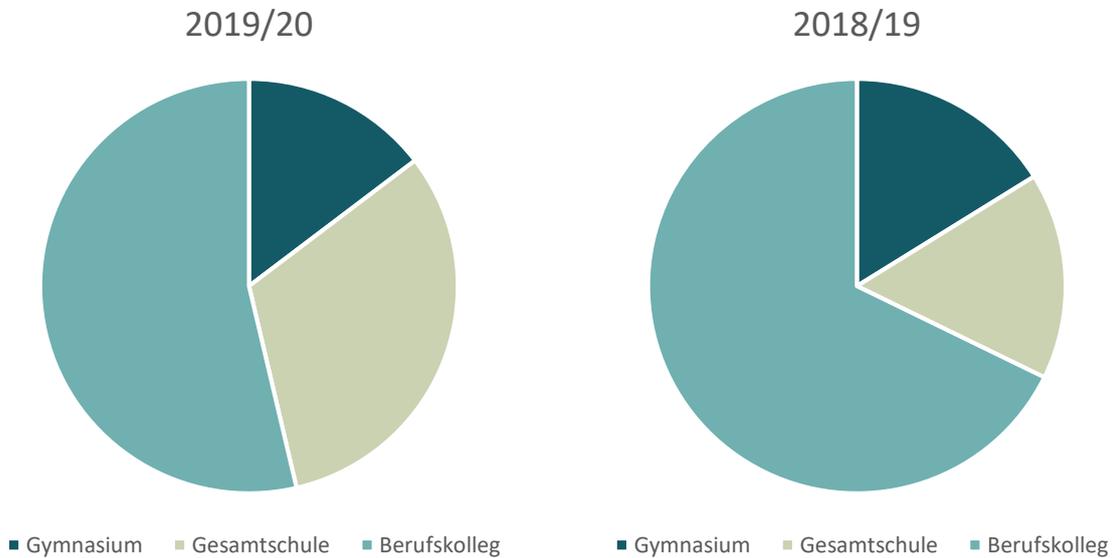


absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Sekundarschule

Übergänge 2019: 41 Übergänge 2018: 31

Abbildung 15: **Verteilung des Übergangs der Sekundarschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungswege der gymnasialen Oberstufe**

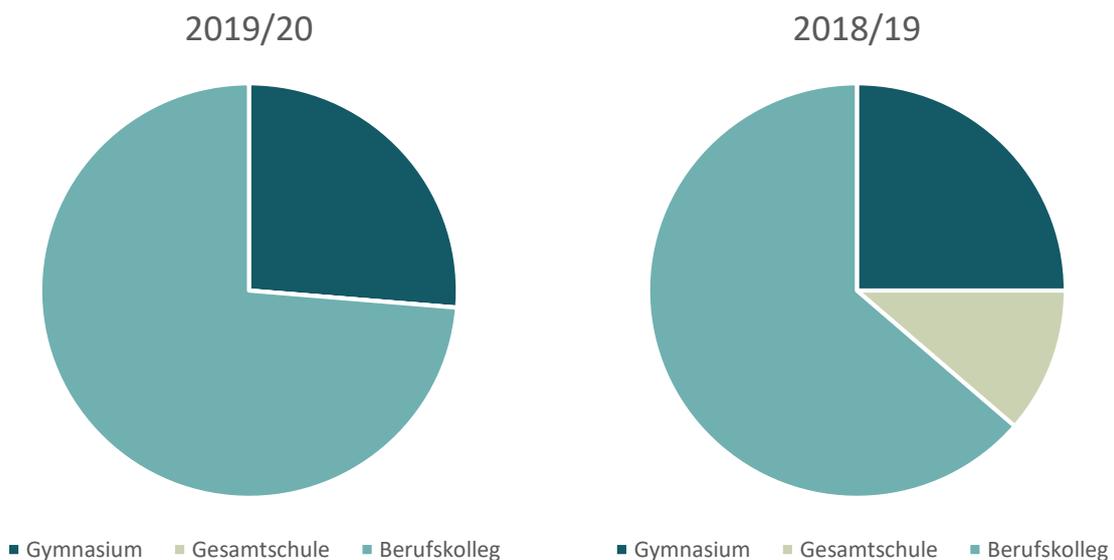


Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Hauptschule

Übergänge 2019: 19, Übergänge 2018: 44

Abbildung 16: **Verteilung des Übergangs der Hauptschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungswege der gymnasialen Oberstufe**



Werte unter 5 auf 5 aufgerundet; absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

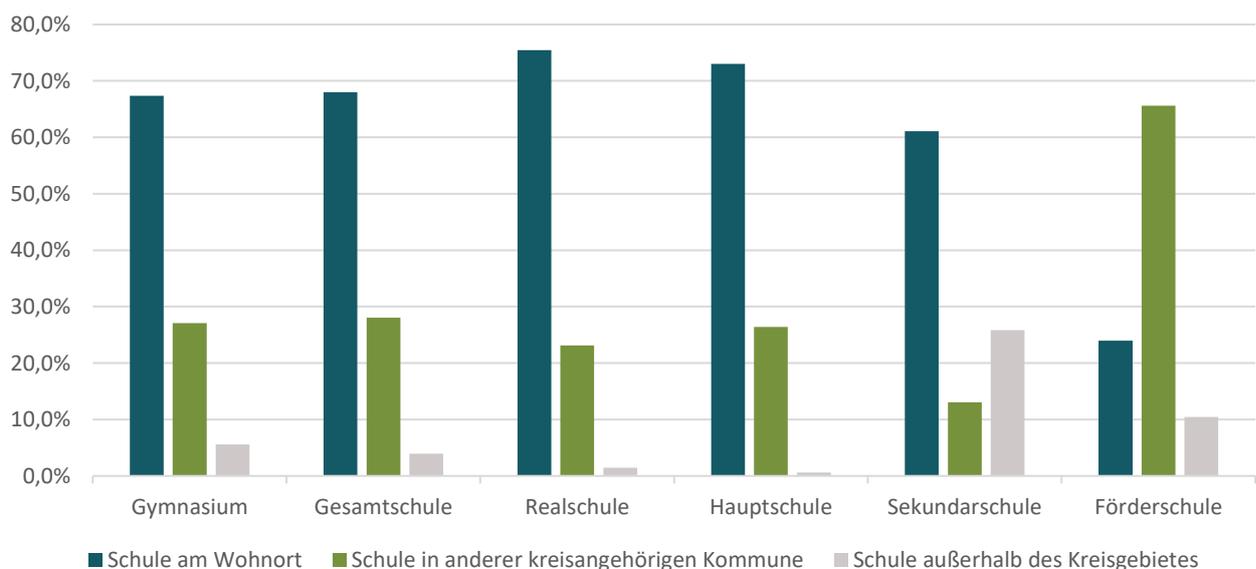
## 5. Verhältnis Schulort zu Wohnort

Schülerinnen und Schüler legen eine unterschiedliche Strecke zurück, um zu ihrer Schule zu kommen. Manche wohnen im selben Ort, andere fahren in die nächste Stadt oder pendeln sogar über die Kreisgrenzen hinaus. Abhängig von der schulischen Infrastruktur und der geografischen Lage einer Kommune sind die Wanderbewegungen zu den weiterführenden Schulen sehr unterschiedlich.

### Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I nach Schulform und Schulort

Dargestellt sind alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I im Schuljahr 2019/20 nach ihrer Schulform und mit Wohnort im Kreis Steinfurt. Bezogen auf den Wohnort wird abgebildet, ob die Jugendlichen eine Schule am Wohnort besuchen, in einer anderen kreisangehörigen Kommune oder außerhalb des Kreisgebietes.

Abbildung 17: **Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I mit Wohnort im Kreis Steinfurt, differenziert nach Schulform und Schulort, Schuljahr 2019/2020**



absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Diese Abbildung zeigt differenziert nach Schulformen, wieviel Prozent der Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I zu ihrer Schule pendeln. Beispielsweise fahren im Schuljahr 2019/20 insgesamt 27,1 Prozent der Jugendlichen, die im Kreis Steinfurt wohnen und ein Gymnasium besuchen, in eine andere kreisangehörige Kommune (Schuljahr 2018/19: 27 Prozent) und 5,6 Prozent besuchen sogar ein Gymnasium außerhalb des Kreisgebietes (Schuljahr 2018/19: 5,3 Prozent).

## Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I nach Wohnort und Schulort

Dargestellt sind alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I im Schuljahr 2019/20 mit Wohnort im Kreis Steinfurt nach ihren Herkunftskommunen. Bezogen auf den Wohnort zeigt die Tabelle, ob die Jugendlichen eine Schule am Wohnort, in einer anderen kreisangehörigen Kommune oder außerhalb des Kreisgebietes besuchen.

Tabelle 2: **Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I mit Wohnort im Kreis Steinfurt, differenziert nach Kommune und Schulort, Schuljahr 2019/20**

wohnhaft in	Schüler*innen gesamt		Schule am Wohnort		Schule in einer anderen kreisangehörigen Gemeinde		Schule außerhalb des Kreisgebietes	
	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
<b>Altenberge</b>	100%	599	0,0%	0	26,9%	161	73,1%	438
<b>Emsdetten</b>	100%	1952	80,8%	1578	18,6%	363	0,6%	11
<b>Greven</b>	100%	2115	87,4%	1848	10,9%	231	1,7%	36
<b>Hopsten</b>	100%	492	64,0%	315	36,0%	177	0,0%	0
<b>Hörstel</b>	100%	1283	60,6%	778	39,0%	500	0,4%	5
<b>Horstmar 1) 2)</b>	100%	334	0,0%	0	47,9%	160	52,1%	174
<b>Ibbenbüren</b>	100%	2922	85,7%	2503	14,2%	414	0,2%	5
<b>Ladbergen</b>	100%	350	0,0%	0	78,6%	275	21,4%	75
<b>Laer</b>	100%	409	0,0%	0	33,7%	138	66,3%	271
<b>Lengerich 3)</b>	100%	1235	77,9%	962	20,7%	256	1,4%	17
<b>Lienen</b>	100%	443	0,0%	0	74,7%	331	25,3%	112
<b>Lotte 4)</b>	100%	685	0,0%	0	100,0%	685	0,0%	0
<b>Metelen</b>	100%	415	0,0%	0	62,9%	261	37,1%	154
<b>Mettingen</b>	100%	633	89,1%	564	10,9%	69	0,0%	0
<b>Neuenkirchen</b>	100%	772	89,2%	689	10,8%	83	0,0%	0
<b>Nordwalde</b>	100%	557	40,9%	228	54,2%	302	4,8%	27
<b>Ochtrup</b>	100%	1188	98,7%	1173	0,7%	8	0,6%	7
<b>Recke</b>	100%	726	96,6%	701	3,4%	25	0,0%	0
<b>Rheine</b>	100%	3948	92,0%	3632	7,9%	311	0,1%	5
<b>Saerbeck</b>	100%	486	66,9%	325	32,1%	156	1,0%	5
<b>Steinfurt 1)</b>	100%	1838	87,0%	1599	11,9%	219	1,1%	20
<b>Tecklenburg 3)</b>	100%	461	41,6%	192	58,4%	269	0,0%	0
<b>Westerkappeln 4)</b>	100%	686	55,5%	381	44,5%	305	0,0%	0
<b>Wettringen</b>	100%	550	0,0%	0	100,0%	550	0,0%	0
<b>Kreis Steinfurt</b>	100%	25079	69,7%	17468	24,9%	6249	5,4%	1362

Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

### Regionale Besonderheiten:

- » 1) Das Gymnasium Arnoldinum in Steinfurt beschult einen Teil seiner Sekundarstufe I am Teilstandort Horstmar, der von Schülerinnen und Schülern mit Wohnort in Horstmar, Laer und Schöppingen besucht wird. Schulträger ist die Stadt Steinfurt, Kostenträger der Schulzweckverbund Horstmar/Schöppingen. Die statistische Erfassung von IT.NRW erfolgt für alle Schülerinnen und Schüler für den Schulstandort Steinfurt. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler aus Horstmar, die eine Schule am Wohnort besuchen, ist daher tatsächlich höher.

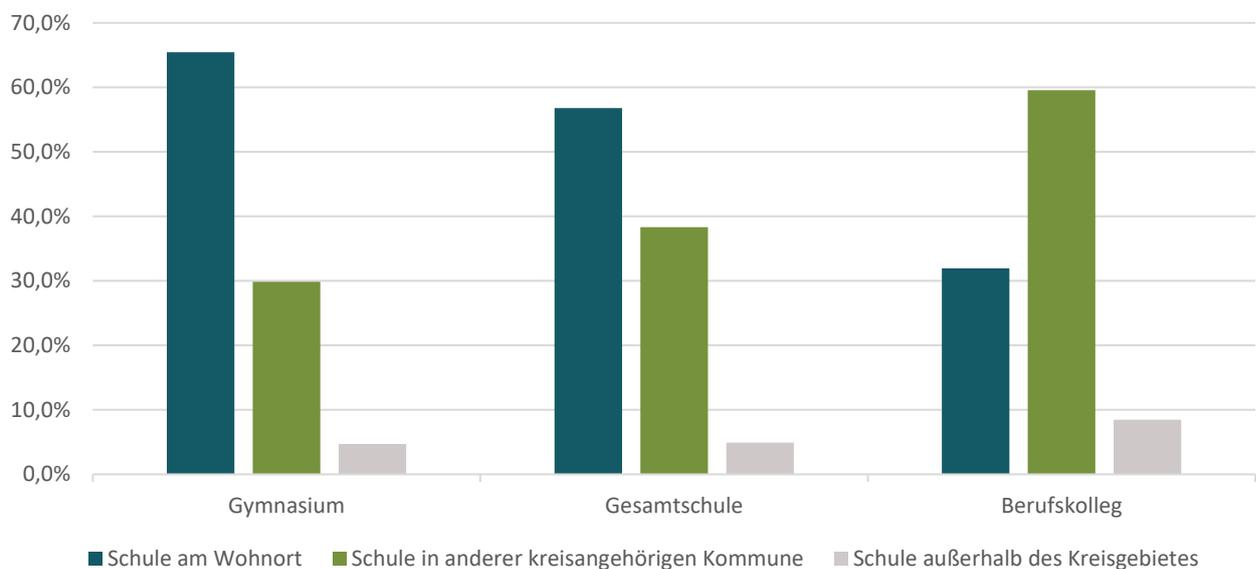
- » 2) Der Schulzweckverbund Horstmar/Schöppingen ist Schulträger der Sekundarschule Horstmar-Schöppingen mit Schulstandort in Schöppingen. Viele Schülerinnen und Schüler aus Horstmar besuchen diese Schule, wodurch die ausgewiesene Zahl der Schülerinnen und Schüler, die eine Schule außerhalb des Kreisgebietes besuchen, so hoch ist.
- » 3) Der Schulzweckverbund Lotte-Westerkappeln ist Schulträger der Gesamtschule Lotte-Westerkappeln. Es gibt sowohl in Westerkappeln als auch in Lotte einen Schulstandort. Die statistische Erfassung von IT.NRW erfolgt aber für alle Schülerinnen und Schüler für den Schulstandort Westerkappeln. Dadurch fällt die für Lotte ausgewiesene Zahl der Schülerinnen und Schüler, die eine Schule in einer anderen kreisangehörigen Kommune besuchen, höher aus.
- » 4) Der Schulzweckverbund Lengerich/Tecklenburg ist Schulträger der Gesamtschule Lengerich/Tecklenburg. In beiden Kommunen gibt es einen Schulstandort. Die statistische Erfassung von IT.NRW erfolgt aber für alle Schülerinnen und Schüler für den Schulstandort Lengerich. Dadurch fällt die für Tecklenburg ausgewiesene Zahl der Schülerinnen und Schüler, die eine Schule in einer anderen kreisangehörigen Kommune besuchen, höher aus.

Die Tabelle zeigt differenziert nach dem Wohnort der Schülerinnen und Schülern das Pendlerverhalten innerhalb der Sekundarstufe I. Jugendliche aus Ochtrup besuchen z.B. zu 98,7 Prozent eine weiterführende Schule am Wohnort. Metelen hingegen hat für die Sekundarstufe I kein eigenes Schulangebot, so dass die Schülerinnen und Schüler für den Besuch einer weiterführenden Schule in eine andere Kommune pendeln müssen.

## Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe nach Schulform und Schulort

Dargestellt sind alle Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder eines Berufskollegs im Schuljahr 2019/20 mit Wohnort im Kreis Steinfurt nach ihrem Bildungszweig. Bezogen auf den Wohnort wird abgebildet, ob die Jugendlichen eine Schule am Wohnort besuchen, in einer anderen kreisangehörigen Kommune oder außerhalb des Kreisgebietes.

Abbildung 18: **Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe mit Wohnort im Kreis Steinfurt, differenziert nach Schulform und Schulort, Schuljahr 2019/20**



absolute Zahlen und %-Werte siehe Tabellenanhang  
Quelle: IT.NRW – Schulstatistik, eigene Darstellung

Diese Abbildung zeigt differenziert nach Schulformen, wieviel Prozent der Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe zur Schule pendeln. Beispielsweise haben im Schuljahr 2019/20 insgesamt 59,6 Prozent der Jugendlichen, die die gymnasiale Oberstufe an einem Berufskolleg besuchen, ihren Wohnort in einer anderen Kommune im Kreisgebiet (Schuljahr 2018/19: 59,9 Prozent).

## Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe nach Wohnort und Schulort

Dargestellt sind alle Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder eines Berufskollegs im Schuljahr 2019/20 mit Wohnort im Kreis Steinfurt nach ihren Herkunftskommunen. Bezogen auf den Wohnort zeigt die Tabelle, ob die Jugendlichen eine Schule am Wohnort, in einer anderen kreisangehörigen Kommune oder außerhalb des Kreisgebietes besuchen.

Tabelle 3: **Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe mit Wohnort im Kreis Steinfurt, differenziert nach Kommune und Schulort, Schuljahr 2019/20**

wohnhaft in	Schüler*innen gesamt		Schule am Wohnort		Schule in einer anderen kreisangehörigen Gemeinde		Schule außerhalb des Kreisgebietes	
	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
Altenberge	100,0%	192	0,0%	0	22,4%	43	77,6%	149
Emsdetten	100,0%	623	40,4%	252	55,2%	344	4,3%	27
Greven	100,0%	573	72,6%	416	18,2%	104	9,2%	53
Hopsten	100,0%	150	33,3%	50	66,7%	100	0,0%	0
Hörstel	100,0%	349	17,2%	60	81,4%	284	1,4%	5
Horstma	100,0%	118	0,0%	0	90,7%	107	9,3%	11
Ibbenbüren	100,0%	870	84,8%	738	14,6%	127	0,6%	5
Ladbergen	100,0%	96	0,0%	0	91,7%	88	8,3%	8
Laer	100,0%	135	0,0%	0	65,2%	88	34,8%	47
Lengerich	100,0%	322	70,5%	227	25,2%	81	4,3%	14
Lienen	100,0%	107	0,0%	0	70,1%	75	29,9%	32
Lotte	100,0%	186	26,9%	50	70,4%	131	2,7%	5
Metelen	100,0%	86	0,0%	0	100,0%	86	0,0%	0
Mettingen	100,0%	216	56,9%	123	40,7%	88	2,3%	5
Neuenkirchen	100,0%	270	52,6%	142	45,6%	123	1,9%	5
Nordwalde	100,0%	147	28,6%	42	59,2%	87	12,2%	18
Ochtrup	100,0%	295	61,7%	182	36,3%	107	2,0%	6
Recke	100,0%	194	63,4%	123	34,0%	66	2,6%	5
Rheine	100,0%	1111	87,6%	973	11,6%	129	0,8%	9
Saerbeck	100,0%	177	53,1%	94	44,1%	78	2,8%	5
Steinfurt	100,0%	564	89,9%	507	8,2%	46	2,0%	11
Tecklenburg	100,0%	163	60,1%	98	36,8%	60	3,1%	5
Westerkappeln	100,0%	152	0,0%	0	96,7%	147	3,3%	5
Wettringen	100,0%	150	0,0%	0	100,0%	150	0,0%	0
<b>Kreis Steinfurt</b>	<b>100,0%</b>	<b>7246</b>	<b>56,3%</b>	<b>4077</b>	<b>37,8%</b>	<b>2739</b>	<b>5,9%</b>	<b>430</b>

Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Diese Tabelle zeigt differenziert nach dem Wohnort der Schülerinnen und Schüler das Pendlerverhalten innerhalb der gymnasialen Oberstufe. Jugendliche mit Wohnort in Steinfurt besuchen z.B. zu 89,9 Prozent eine Schule mit gymnasialer Oberstufe an ihrem Wohnort.

## 6. Bevölkerungsprognosen Grundschule und Sekundarstufe I

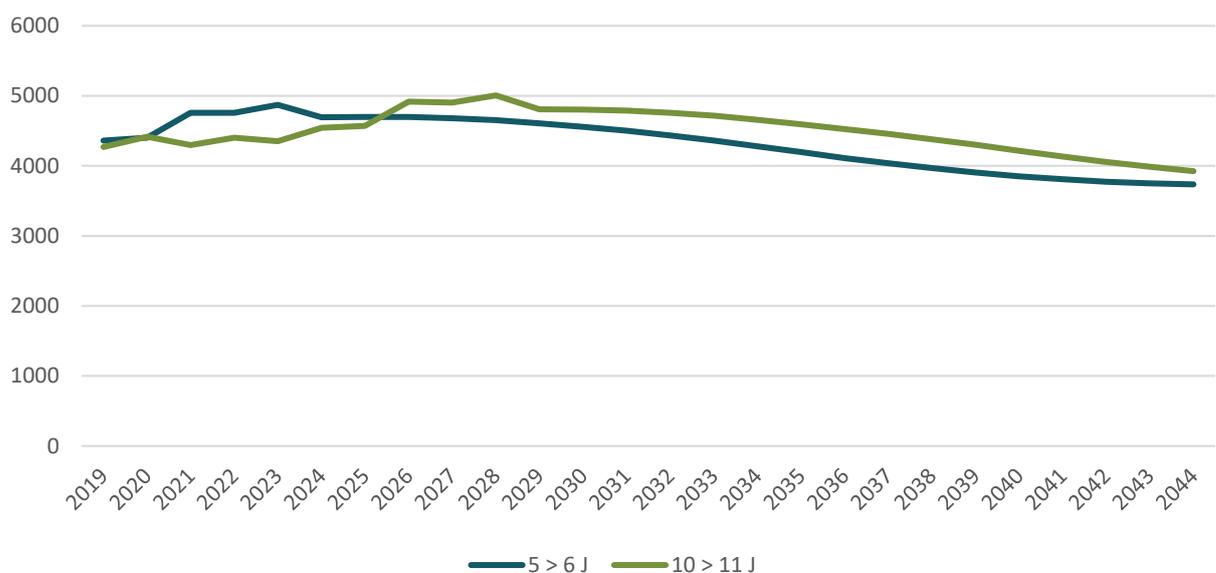
Die Entwicklung der Bevölkerung wirkt sich auf die Auslastung der Schulen aus. Für die Schulentwicklungsplanung, die die Grundlage für viele schulorganisatorische Entscheidungen bildet, sind realistische Zahlen und belastbare Prognosen wichtig.

Zukünftige Schülerbewegungen lassen sich mit dem Bevölkerungsmodell der Hildesheimer Planungsgruppe ermitteln. Die Berechnungen basieren dabei auf den Einwohnerzahlen der 24 kreisangehörigen Kommunen zum 31.12.2019 und den Wanderungssalden der Jahre 2017, 2018 und 2019. Das Bevölkerungsmodell ermöglicht eine Prognose für die kommenden 25 Jahre. Allerdings können Werte, die so weit in die Zukunft prognostiziert werden, nur noch als Trend verstanden werden. Die Bevölkerungsentwicklung verläuft dabei nicht nur in den einzelnen Städten und Gemeinden unterschiedlich, sondern oftmals auch in den Ortsteilen einer Kommune. Für konkrete Planungen ist daher immer eine Einzelfallbetrachtung erforderlich.

### Prognosen für die Altersgruppen „Übergang Grundschule“ und „Übergang Sekundarstufe I“

Dargestellt ist die Entwicklung der 5 bis 6-Jährigen, stellvertretend für die Einschulkinder, und die Entwicklung der 10 bis 11-Jährigen für die Schülerinnen und Schüler, die an eine weiterführende Schule wechseln.

Abbildung 19: **Schülerzahlprognosen bis 2044 für den Schulübergang in die Grundschule und die Sekundarstufe I**



Quelle: Prognosen basieren auf den Einwohnerzahlen der Kommunen zum Stichtag 31.12.2019, eigene Darstellung

Tabelle 4: **Schülerzahlprognosen bis 2044 für den Schulübergang in die Grundschule und in die Sekundarstufe I**

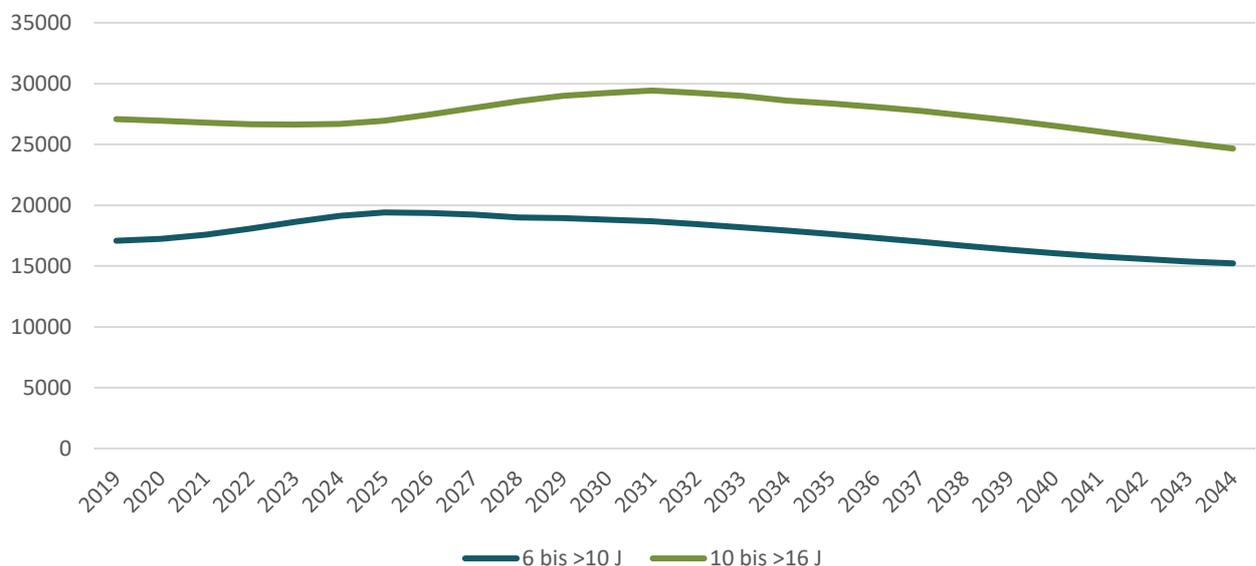
Alter	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
5 > 6 J	4360	4403	4756	4759	4871	4692	4700	4700	4681
10 > 11 J	4269	4415	4299	4401	4353	4544	4570	4918	4905
Alter	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
5 > 6 J	4651	4609	4557	4502	4433	4360	4281	4195	4111
10 > 11 J	5006	4808	4804	4788	4757	4715	4659	4594	4524
Alter	2037	2038	2039	2040	2041	2042	2043	2044	
5 > 6 J	4037	3968	3905	3852	3808	3773	3749	3736	
10 > 11 J	4455	4381	4302	4216	4132	4056	3988	3925	

Quelle: Prognosen basieren auf den Einwohnerzahlen der Kommunen zum Stichtag 31.12.2019, eigene Darstellung

## Prognosen für die Altersgruppen „Grundschule insg.“ und „Sekundarstufe I insg.“

Dargestellt ist die Entwicklung der 6 bis unter 10-Jährigen, stellvertretend für die Kinder an den Grundschulen, und die Entwicklung der 10 bis unter 16-Jährigen für die Schülerinnen und Schüler, die in der Sekundarstufe I sind.

Abbildung 20: **Schülerzahlprognosen bis 2044 für die Altersgruppen „Grundschule“ und „Sekundarstufe I“**



Quelle: Prognosen basieren auf den Einwohnerzahlen der Kommunen zum Stichtag 31.12.2019, eigene Darstellung

Tabelle 5: **Schülerzahlprognosen bis 2044 für die Altersgruppen „Grundschule“ und „Sekundarstufe I“**

<b>Alter</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>
<b>6 bis &gt;10 J</b>	17072	17242	17573	18078	18638	19124	19405	19349	19234
<b>10 bis &gt;16 J</b>	27079	26955	26799	26671	26627	26682	26961	27451	28002
<b>Alter</b>	<b>2028</b>	<b>2029</b>	<b>2030</b>	<b>2031</b>	<b>2032</b>	<b>2033</b>	<b>2034</b>	<b>2035</b>	<b>2036</b>
<b>6 bis &gt;10 J</b>	18999	18930	18824	18680	18448	18188	17912	17620	17313
<b>10 bis &gt;16 J</b>	28561	28985	29221	29431	29221	28991	28613	28378	28087
<b>Alter</b>	<b>2037</b>	<b>2038</b>	<b>2039</b>	<b>2040</b>	<b>2041</b>	<b>2042</b>	<b>2043</b>	<b>2044</b>	
<b>6 bis &gt;10 J</b>	16991	16667	16353	16063	15802	15574	15378	15221	
<b>10 bis &gt;16 J</b>	27753	27377	26963	26519	26057	25589	25120	24663	

Quelle: Prognosen basieren auf den Einwohnerzahlen der Kommunen zum Stichtag 31.12.2019, eigene Darstellung

## 7.Ausblick

Aufgrund einer verbesserten Datengrundlage wird es den Schulträgern zukünftig leichter gemacht, Lösungen für konkrete Probleme vor Ort zu finden. Der Überblick Schülerströme ist ein erster Schritt auf diesem Weg.

Die vorangestellten Betrachtungen dienen den 24 kreisangehörigen Kommunen als Informationsgrundlage und Orientierungsrahmen in Bezug auf die eingangs erläuterten Problemlagen.

Die Daten der amtlichen Schulstatistik werden jährlich ausgewertet. Die Veröffentlichung des Schuljahres 2020/21 ist für Juni/Juli 2021 geplant.

Die Ergebnisse dieser Datenzusammenstellung werden regelmäßig im Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Tourismus vorgestellt.

## 8. Tabellenanhang

Tabelle 6: **Daten zu Abbildung 1 (Übergangsquoten der Grundschulen im Kreis Steinfurt in die Sekundarstufe I, nach weiterführenden Schulformen)**

Schuljahr	Gesamt		Sekundar- schule		Gesamt- schule		Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Freie Wal- dorfschule		Förder- schule	
	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
<b>2015/16</b>	100	4322	6,8	296	21,9	947	6,6	285	27,9	1205	36,3	1571	0,0	0	0,4	18
<b>2016/17</b>	100	4241	8,1	344	22,3	945	6,7	283	26,2	1110	36,3	1540	0,0	0	0,4	19
<b>2017/18</b>	100	4018	8,3	335	26,6	1070	5,9	238	23,8	957	34,7	1394	0,0	0	0,6	24
<b>2018/19</b>	100	4144	7,4	306	25,5	1055	5,5	228	25,0	1035	35,9	1487	0,1	5	0,7	28
<b>2019/20</b>	100	4038	7,3	296	25,8	1042	5,8	233	25,1	1014	35,3	1424	0,1	6	0,6	23
<b>Gesamt</b>	100	20763	7,6	1577	24,4	5059	6,1	1267	25,6	5321	35,7	7416	0,1	11	0,5	112

Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

Tabelle 7: **Daten zu Abbildung 2 (Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe I, nach Schulformwahl und Schulformempfehlungen)**

Schulart	Schuljahr	Schulformempfehlung													
		Gesamt		Gymnasium		Realschule bedingt Gymnasium		Realschule		Hauptschule bedingt Real- schule		Haupt- schule		Kein Eintrag keine Emp- fehlung	
		%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.
Förder- schule	<b>17/18</b>	100	24	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	100	24
	<b>18/19</b>	100	28	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	100	28
	<b>19/20</b>	100	23	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	100	23
Haupt- schule	<b>17/18</b>	100	241	0,0	0	0,0	0	0,0	0	12,9	31	84,6	204	2,1	5
	<b>18/19</b>	100	231	0,0	0	2,2	5	2,6	6	9,5	22	83,5	193	2,2	5
	<b>19/20</b>	100	236	0,0	0	0,0	0	0,0	0	6,4	15	91,5	216	2,1	5
Sekundar- schule	<b>17/18</b>	100	335	0,0	0	2,1	7	33,1	111	13,4	45	49,3	165	1,8	6
	<b>18/19</b>	100	307	0,0	0	1,6	5	32,2	99	15,0	46	46,9	144	3,9	12
	<b>19/20</b>	100	298	1,7	5	2,3	7	24,8	74	13,1	39	55,7	166	2,3	7
Realschule	<b>17/18</b>	100	957	3,2	31	12,2	117	68,0	651	10,2	98	4,9	47	1,4	13
	<b>18/19</b>	100	1035	2,8	29	13,4	139	70,5	730	9,2	95	3,2	33	0,9	9
	<b>19/20</b>	100	1014	3,8	39	11,8	120	69,0	700	9,5	96	3,9	40	1,9	19
Gesamt- schule	<b>17/18</b>	100	1070	9,5	102	10,4	111	39,3	420	12,4	133	26,6	285	1,8	19
	<b>18/19</b>	100	1055	8,0	84	8,7	92	39,3	415	13,8	146	26,9	284	3,2	34
	<b>19/20</b>	100	1042	6,1	64	7,4	77	40,4	421	14,5	151	29,7	309	1,9	20
Gymna- sium	<b>17/18</b>	100	1394	75,6	1054	17,4	242	6,5	90	0,0	0	0,0	0	0,0	0
	<b>18/19</b>	100	1487	75,7	1126	17,3	257	6,8	101	0,0	0	0,0	0	0,0	0
	<b>19/20</b>	100	1424	73,5	1047	18,8	267	7,3	104	0,0	0	0,0	0	0,0	0

Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

**Tabelle 8: Daten zu Abbildung 3 (Wechsel zwischen den Schulformen aus Sicht der weiterführenden Schule, kumuliert für die Jahrgangsstufen 5 bis 9)**

Schulform	Schuljahr	Zugänge	Abgänge	Wechsel Gesamt	Saldo	Anteil an allen Zugängen	Anteil an allen Abgängen
Gymnasium	2019/20	23	-178	201	-155	5,3%	36,9%
	2018/19	16	-187	203	-171	3,1%	37,0%
	2017/18	11	-164	175	-153	2,3%	33,0%
Gesamtschule	2019/20	48	-49	97	-1	11,0%	10,2%
	2018/19	36	-38	74	-2	7,0%	7,5%
	2017/18	36	-40	76	-4	7,5%	8,0%
Realschule	2019/20	143	-169	312	-26	32,6%	35,1%
	2018/19	169	-202	371	-33	33,1%	40,0%
	2017/18	150	-224	374	-74	31,3%	45,1%
Sekundarschule	2019/20	29	-29	58	0	6,6%	6,0%
	2018/19	51	-25	76	26	10,0%	5,0%
	2017/18	20	-21	41	-1	4,2%	4,2%
Hauptschule	2019/20	149	-37	186	112	34,0%	7,7%
	2018/19	214	-28	242	186	41,9%	5,5%
	2017/18	235	-28	263	207	49,1%	5,6%
Förderschule	2019/20	46	-20	66	26	10,5%	4,1%
	2018/19	25	-25	50	0	4,9%	5,0%
	2017/18	27	-20	47	7	5,6%	4,0%
Gesamt	2019/20	438	-482	920	-44	100%	100%
	2018/19	511	-505	1016	6	100%	100%
	2017/18	479	-497	976	-18	100%	100%

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 9: Daten zu Abbildung 4 (Wechsel Gymnasium andere Schulform, Jahrgang 5 bis 9)**

Stufenwechsel	Schuljahr	Zugänge	Abgänge
Klasse 5 zu 6	2019/20	8	-19
	2018/19	6	-22
	2017/18	6	-13
Klasse 6 zu 7	2019/20	5	-79
	2018/19	5	-77
	2017/18	5	-64
Klasse 7 zu 8	2019/20	5	-39
	2018/19	5	-43
	2017/18	0	-43
Klasse 8 zu 9	2019/20	5	-36
	2018/19	0	-45
	2017/18	0	-39
Klasse 9 zu 10	2019/20	0	-5
	2018/19	0	0
	2017/18	0	-5
Gesamt	2019/20	23	-178
	2018/19	16	-187
	2017/18	11	-164

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 10: Daten zu Abbildung 5 (Wechsel von der Gesamtschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9)**

Stufenwechsel	Schuljahr	Zugänge	Abgänge
Klasse 5 zu 6	2019/20	14	-13
	2018/19	9	-9
	2017/18	5	-10
Klasse 6 zu 7	2019/20	16	-12
	2018/19	11	-8
	2017/18	17	-7
Klasse 7 zu 8	2019/20	7	-9
	2018/19	5	-11
	2017/18	9	-10
Klasse 8 zu 9	2019/20	6	-10
	2018/19	6	-10
	2017/18	5	-8
Klasse 9 zu 10	2019/20	5	-5
	2018/19	5	0
	2017/18	0	-5
Gesamt	2019/20	48	-49
	2018/19	36	-38
	2017/18	36	-40

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 11: Daten zu Abbildung 6 (Wechsel von der Realschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9)**

Stufenwechsel	Schuljahr	Zugänge	Abgänge
Klasse 5 zu 6	2019/20	12	-21
	2018/19	14	-18
	2017/18	10	-26
Klasse 6 zu 7	2019/20	67	-71
	2018/19	74	-85
	2017/18	60	-92
Klasse 7 zu 8	2019/20	33	-26
	2018/19	35	-30
	2017/18	39	-36
Klasse 8 zu 9	2019/20	31	-43
	2018/19	41	-51
	2017/18	36	-48
Klasse 9 zu 10	2019/20	0	-8
	2018/19	5	-18
	2017/18	5	-22
Gesamt	2019/20	143	-169
	2018/19	169	-202
	2017/18	150	-224

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 12: Daten zu Abbildung 7 (Wechsel von der Sekundarschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9)**

Stufenwechsel	Schuljahr	Zugänge	Abgänge
Klasse 5 zu 6	2019/20	8	-8
	2018/19	5	-5
	2017/18	5	-5
Klasse 6 zu 7	2019/20	8	-5
	2018/19	13	-5
	2017/18	5	-6
Klasse 7 zu 8	2019/20	8	-6
	2018/19	23	-5
	2017/18	5	-5
Klasse 8 zu 9	2019/20	5	-5
	2018/19	5	-5
	2017/18	5	-5
Klasse 9 zu 10	2019/20	0	-5
	2018/19	5	-5
	2017/18	0	0
Gesamt	2019/20	29	-29
	2018/19	51	-25
	2017/18	20	-21

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 13: Daten zu Abbildung 8 (Wechsel von der Hauptschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9)**

Stufenwechsel	Schuljahr	Zugänge	Abgänge
Klasse 5 zu 6	2019/20	12	-5
	2018/19	24	-5
	2017/18	27	-6
Klasse 6 zu 7	2019/20	61	-14
	2018/19	76	-5
	2017/18	87	-7
Klasse 7 zu 8	2019/20	27	-5
	2018/19	31	-6
	2017/18	39	-5
Klasse 8 zu 9	2019/20	42	-8
	2018/19	61	-5
	2017/18	60	-5
Klasse 9 zu 10	2019/20	7	-5
	2018/19	22	-7
	2017/18	22	-5
Gesamt	2019/20	149	-37
	2018/19	214	-28
	2017/18	235	-28

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 14: Daten zu Abbildung 9 (Wechsel von der Förderschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9)**

Stufenwechsel	Schuljahr	Zugänge	Abgänge
Klasse 5 zu 6	2019/20	7	-5
	2018/19	5	-5
	2017/18	5	-5
Klasse 6 zu 7	2019/20	14	-5
	2018/19	5	-5
	2017/18	7	-5
Klasse 7 zu 8	2019/20	9	-5
	2018/19	5	-5
	2017/18	5	-5
Klasse 8 zu 9	2019/20	11	-5
	2018/19	5	-5
	2017/18	5	-5
Klasse 9 zu 10	2019/20	5	0
	2018/19	5	-5
	2017/18	5	0
Gesamt	2019/20	46	-20
	2018/19	25	-25
	2017/18	27	-20

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 15: Daten zu Abbildung 10 (Übergangsquote von allgemeinbildenden Schulen im Kreis Steinfurt in die gymnasiale Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	Übergangsquoten
Gymnasium	2020/19	96,7%
	2018/19	97,5%
	2017/18	94,3%
Gesamtschule	2020/19	46,4%
	2018/19	36,0%
	2017/18	40,7%
Realschule	2020/19	32,4%
	2018/19	33,2%
	2017/18	24,2%
Sekundarschule	2020/19	13,8%
	2018/19	16,4%
	2017/18	33,3%
Hauptschule	2020/19	3,3%
	2018/19	5,2%
	2017/18	3,2%

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

**Tabelle 16: Daten zu Abbildung 11 (Verteilung des Übergangs der Gymnasien im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	%	abs.
Gymnasium	2019/20	98,3%	1435
	2018/19	98,0%	1579
Gesamtschule	2019/20	0,3%	5
	2018/19	0,3%	5
Berufskolleg	2019/20	1,4%	20
	2018/19	1,7%	28
Gesamt	2019/20	100,0%	1460
	2018/19	100,0%	1612

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 17: Daten zu Abbildung 12 (Verteilung des Übergangs der Gymnasien im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	%	abs.
Gymnasium	2019/20	91,8%	1435
	2018/19	92,5%	1579
Gesamtschule	2019/20	0,3%	5
	2018/19	0,3%	5
Berufskolleg	2019/20	7,9%	123
	2018/19	7,2%	123
Gesamt	2019/20	100,0%	1563
	2018/19	100,0%	1707

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 18: Daten zu Abbildung 13 (Verteilung des Übergangs der Gesamtschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	%	abs.
Gymnasium	2019/20	1,3%	5
	2018/19	2,1%	5
Gesamtschule	2019/20	84,7%	321
	2018/19	85,8%	205
Berufskolleg	2019/20	14,0%	53
	2018/19	12,1%	29
Gesamt	2019/20	100,0%	379
	2018/19	100,0%	239

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

**Tabelle 19: Daten zu Abbildung 14 (Verteilung des Übergangs der Realschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	%	abs.
Gymnasium	2019/20	26,6%	109
	2018/19	24,8%	124
Gesamtschule	2019/20	11,7%	48
	2018/19	12,8%	64
Berufskolleg	2019/20	61,7%	253
	2018/19	62,4%	312
Gesamt	2019/20	100,0%	410
	2018/19	100,0%	500

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

**Tabelle 20: Daten zu Abbildung 15 (Verteilung des Übergangs der Sekundarschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	%	abs.
Gymnasium	2019/20	14,6%	6
	2018/19	16,1%	5
Gesamtschule	2019/20	31,7%	13
	2018/19	16,1%	5
Berufskolleg	2019/20	53,7%	22
	2018/19	67,7%	21
Gesamt	2019/20	100,0%	41
	2018/19	100,0%	31

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 21: Daten zu Abbildung 16 (Verteilung des Übergangs der Hauptschulen im Kreis Steinfurt in die verschiedenen Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe)**

Schulform	Schuljahr	%	abs.
Gymnasium	2019/20	26,3%	5
	2018/19	25,0%	11
Gesamtschule	2019/20	0,0%	0
	2018/19	11,4%	5
Berufskolleg	2019/20	73,7%	14
	2018/19	63,6%	28
Gesamt	2019/20	100,0%	19
	2018/19	100,0%	44

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung, Werte unter 5 auf 5 aufgerundet

**Tabelle 22: Daten zu Abbildung 17 (Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I mit Wohnort im Kreis Steinfurt, differenziert nach Schulform und Schulort)**

Schulform	Schuljahr	Schule am Wohnort		Schule in einer anderen kreisangehörigen Kommune		Schule außerhalb des Kreisgebietes	
		%	abs.	%	abs.	%	abs.
Gymnasium	2019/20	67,4%	4943	27,1%	1986	5,6%	410
	2018/19	67,6%	5070	27,0%	2027	5,3%	398
Gesamtschule	2019/20	68,0%	4293	28,1%	1772	3,9%	248
	2018/19	69,2%	3909	26,8%	1512	4,0%	226
Realschule	2019/20	75,4%	5138	23,1%	1574	1,5%	99
	2018/19	76,0%	5370	22,6%	1596	1,4%	102
Hauptschule	2019/20	73,0%	1732	26,4%	626	0,6%	14
	2018/19	69,8%	1874	29,4%	790	0,7%	19
Sekundarschule	2019/20	61,1%	1362	13,1%	291	25,8%	576
	2018/19	61,9%	1420	13,2%	303	24,9%	572
Förderschule	2019/20	23,9%	261	65,6%	715	10,5%	114
	2018/19	23,7%	268	65,2%	738	11,1%	126

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

**Tabelle 23: Daten zu Abbildung 18 (Schülerinnen und Schüler in der gymnasialen Oberstufe mit Wohnort im Kreis Steinfurt, differenziert nach Schulform und Schulort)**

Schulform	Schuljahr	Schule am Wohnort		Schule in einer anderen kreisangehörigen Kommune		Schule außerhalb des Kreisgebietes	
		%	abs.	%	abs.	%	abs.
Gymnasium	2019/20	65,5%	3041	29,8%	1386	4,7%	218
	2018/19	65,1%	3267	30,2%	1513	4,7%	235
Gesamtschule	2019/20	56,8%	486	38,3%	328	4,9%	42
	2018/19	48,2%	325	49,1%	331	2,7%	18
Berufskolleg	2019/20	32,0%	550	59,6%	1025	8,5%	146
	2018/19	31,9%	592	59,9%	1181	8,2%	163

Quelle: IT.NRW - Schulstatistik, eigene Darstellung

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übergangsquoten der Grundschulen im Kreis Steinfurt in die Sekundarstufe I, nach weiterführenden Schulformen.....	4
Abbildung 2: Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe I, nach Schulformwahl und Schulformempfehlungen .....	6
Abbildung 3: Wechsel zwischen den Schulformen aus Sicht der weiterführenden Schule, kumuliert für die Jahrgangsstufen 5 bis 9 .....	8
Abbildung 4: Wechsel vom Gymnasium zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9 .....	9
Abbildung 5: Wechsel von der Gesamtschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9.....	9
Abbildung 6: Wechsel von der Realschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9 .....	10
Abbildung 7: Wechsel von der Sekundarschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9 .....	10
Abbildung 8: Wechsel von der Hauptschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9.....	11
Abbildung 9: Wechsel von der Förderschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9.....	11
Abbildung 10: Übergangsquote von allgemeinbildenden Schulen im Kreis Steinfurt in die gymnasiale Oberstufe.....	12
Abbildung 11: Übergangsquote Gymnasien nach Jahrgangsstufe 9 in Bildungswege der gymnasialen Oberstufe, .....	13
Abbildung 12: Übergangsquote Gymnasien nach Jahrgangsstufe 10 in Bildungswege der gymnasialen Oberstufe.....	14
Abbildung 13: Übergangsquoten der Gesamtschulen in Bildungswege der gymnasialen Oberstufe.....	15
Abbildung 14: Übergangsquoten der Realschulen in Bildungswege der gymnasialen Oberstufe .....	15
Abbildung 15: Übergangsquoten der Sekundarschulen in Bildungswege der gymnasialen Oberstufe.....	16
Abbildung 16: Übergangsquoten der Hauptschulen in Bildungswege der gymnasialen Oberstufe .....	16
Abbildung 17: Schüler*innen Sekundarstufe I mit Wohnort im Kreis Steinfurt, nach Schulform und Schulort.....	17
Abbildung 18: Schüler*innen gymnasialen Oberstufe mit Wohnort im Kreis Steinfurt, nach Schulform und Schulort.....	20
Abbildung 19: Schülerzahlprognosen bis 2044 für den Schulübergang in die Grundschule und die Sekundarstufe I.....	22
Abbildung 20: Schülerzahlprognosen bis 2044 für die Altersgruppen „Grundschule“ und „Sekundarstufe I“ .....	23

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Übergang Grundschule Sekundarstufe I, nach der Kommune der Grundschule und der Wahl der weiterführenden Schulform, ..	5
Tabelle 2: Schüler*innen Sekundarstufe I mit Wohnort im Kreis Steinfurt, nach Kommune und Schulort .....	18
Tabelle 3: Schüler*innen und Schüler gymnasialen Oberstufe mit Wohnort im Kreis Steinfurt, nach Kommune und Schulort .....	21
Tabelle 4: Schülerzahlprognosen bis 2044 für den Schulübergang in die Grundschule und in die Sekundarstufe I .....	23
Tabelle 5: Schülerzahlprognosen bis 2044 für die Altersgruppen „Grundschule“ und „Sekundarstufe I“ .....	24
Tabelle 6: Daten zu Abbildung 1 (Übergangsquoten der Grundschulen) .....	26
Tabelle 7: Daten zu Abbildung 2 (Übergang Grundschule Sekundarstufe I, nach Schulformwahl und Schulformempfehlungen) .....	26
Tabelle 8: Daten zu Abbildung 3 (Schulformwechsel aus Sicht der weiterführenden Schule, kumuliert für die Jahrgangsstufen 5 bis 9).....	27
Tabelle 9: Daten zu Abbildung 4 (Wechsel Gymnasium andere Schulform, Jahrgang 5 bis 9) .....	27
Tabelle 10: Daten zu Abbildung 5 (Wechsel von der Gesamtschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9) .....	28
Tabelle 11: Daten zu Abbildung 6 (Wechsel von der Realschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9) .....	28
Tabelle 12: Daten zu Abbildung 7 (Wechsel von der Sekundarschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9) .....	29
Tabelle 13: Daten zu Abbildung 8 (Wechsel von der Hauptschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9) .....	29
Tabelle 14: Daten zu Abbildung 9 (Wechsel von der Förderschule zu anderen Schulformen, Jahrgangsstufen 5 bis 9) .....	30
Tabelle 15: Daten zu Abbildung 10 (Übergangsquote von allgemeinbildenden Schulen im Kreis Steinfurt in die gymnasiale Oberstufe) ..	30
Tabelle 16: Daten zu Abbildung 11 (Übergangsquoten Gymnasien nach Jg. 9 in Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe) .....	31
Tabelle 17: Daten zu Abbildung 12 (Übergangsquoten Gymnasien nach Jg. 10 in Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe) .....	31
Tabelle 18: Daten zu Abbildung 13 (Übergangsquoten Gesamtschulen in Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe) .....	31
Tabelle 19: Daten zu Abbildung 14 (Übergangsquoten Realschulen in dBildungszweige der gymnasialen Oberstufe) .....	32
Tabelle 20: Daten zu Abbildung 15 (Übergangsquoten Sekundarschulen in Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe) .....	32
Tabelle 21: Daten zu Abbildung 16 (Übergangsquoten Hauptschulen in Bildungszweige der gymnasialen Oberstufe) .....	32
Tabelle 22: Daten zu Abbildung 17 (Schüler*innen Sekundarstufe I Wohnort Kreis Steinfurt, nach Schulform und Schulort) .....	33
Tabelle 23: Daten zu Abbildung 18 (Schüler*innen gymnasialen Oberstufe Wohnort Kreis Steinfurt, nach Schulform und Schulort) .....	33

## Herausgeber

Kreis Steinfurt | Der Landrat  
Bildungsbüro  
Tecklenburger Str. 10  
48565 Steinfurt  
Tel. 02551 69-0  
[www.kreis-steinfurt.de](http://www.kreis-steinfurt.de)

Thomas Dierschke | Bildungsmonitoring  
Tel. 02551 69 1585  
[thomas.dierschke@kreis-steinfurt.de](mailto:thomas.dierschke@kreis-steinfurt.de)

## Stand der Daten: Oktober 2019

„Das Vorhaben (Aufbau eines kommunalen Bildungsmonitorings im Kreis Steinfurt, FKZ 01JL1679) wird im Rahmen des Programms „Bildung integriert“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.“